

Jungen 13 1.Kreisklasse

SV 1896 Mörlenbach : TSK SW Rimbach II
Freitag, 08.12.2023, 17:30 Uhr

SV 1896 Mörlenbach gegen TSK SW Rimbach II 6:4

Großer Jubel herrschte am Freitagnachmittag, als Lena Wilderotter den Matchball für die Gastgeber des SV 1896 Mörlenbach im Punktspiel der Jungen 13 1.Kreisklasse einfuhr und der Sieg der Mannschaft damit unter Dach und Fach war. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam TSK SW Rimbach II, das eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 14:21) hinnehmen musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 9. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 6:12.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten Lukas / Schmitt beim 13:11, 11:8, 11:9 gegen Pasha / Maxeiner. Lange mit Emil Maxeiner ringen musste Lena Wilderotter, bis sie ihren Kontrahenten mit 11:8, 10:12, 11:8, 9:11, 12:10 niedergerungen hatte. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Lange umkämpft war am Nachbartisch das im Voraus auf dem Papier als ausgeglichen erwartete Match zwischen Paul Lukas und Mikael Pasha, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Die Anzeigetafel zeigte nach drei Spielen nun ein 2:1. Nur einen Satzerfolg verbuchte Andrej Schmitt bei seiner Pleite gegen Elisa Menzel. Beim anschließenden 0:3 gegen Mikael Pasha fand Kevin Kuhne von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Recht kurzen Prozess machte dann dagegen Paul Lukas beim 3:0 mit Elisa Menzel und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Nachdem beide Spieler die Schläger im Duell gekreuzt hatten, hieß der Spielstand des Mannschaftskampfes 3:3. Die siebringende Taktik fehlte indessen Kevin Kuhne bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Emil Maxeiner ab Ballwechsel 1. Eher wenig Gegenwehr bekam Andrej Schmitt beim 11:5, 11:8, 11:9 von Mikael Pasha. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Paul Lukas im Anschluss gegen Emil Maxeiner. 5:4 hieß damit der letzte Zwischenstand vor dem finalen Spiel. Die richtige Taktik hatte Lena Wilderotter beim Erfolg in drei Sätzen gegen Elisa Menzel ab dem ersten Ballwechsel. Da gab es nichts zu rütteln. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und der SV 1896 Mörlenbach verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Durch diesen Sieg hat der SV 1896 Mörlenbach in der Saison nun 2 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 20.01.2024 gegen den TTC Heppenheim II bevor. Für die TSK SW Rimbach II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV 1896 Mörlenbach am 02.02.2024 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 4:14 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

SV 1896 Mörlenbach

Doppel: Lukas / Schmitt 1:0

Einzel: P. Lukas 2:1, A. Schmitt 1:1, L. Wilderotter 2:0, K. Kuhne 0:2

TSK SW Rimbach II

Doppel: Pasha / Maxeiner 0:1

Einzel: E. Menzel 1:2, M. Pasha 2:1, E. Maxeiner 1:2